Recyclebare PVC-Monoblister entwickelt

Der Bereich Verpackung hat ein nachhaltiges Blistersystem entwickelt, bei dem sowohl Mulden- als auch Deckelfolie aus Kunststoff bestehen. Das Verpackungssystem ist daher viel besser recyclebar als herkömmliche Kombinationen aus Kunststoff und Aluminium.





Oben: Beim neuen PVC-Monoblister sind Muldenund Trägerfolie aus Kunststoff

Links: Gespräch am Stand von Perlen Packaging an der Kunststoffmesse K in Düsseldorf

Der neue PERLALUX-PVC-Monoblister ist die erste Antwort des Bereichs Verpackung auf die steigende Nachfrage der Pharmaindustrie nach recyclebaren Verpackungslösungen, die den Anforderungen der modernen Kreislaufwirtschaft genügen. PVC ist der am besten erforschte Kunststoff für pharmazeutische Verpackungen mit hervorragenden Verarbeitungseigenschaften. Zusätzlich zu den bisher angebotenen tiefziehfähigen PVC-Muldenfolien, welche die Medikamente aufnehmen, hat der Bereich Verpackung eine neue transparente PVC-Deckelfolie mit hervorragenden Durchdrück-Eigenschaften entwickelt. Sie wurde 2022 im Rahmen der Kunststoffmesse K in Düsseldorf mit dem nur alle drei Jahre verliehenen globalen Inovyn Gold Award in der Kategorie Kreislaufwirtschaft ausgezeichnet.

«Diese Auszeichnung bestätigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Mit der Entwicklung der PVC-Durchdrückfolie haben wir unser

Kompetenzfeld entscheidend um den Bereich der Deckellösungen erweitert. Aktuelle Entwicklungstests bei Maschinenherstellern und Kunden ermutigen uns, die nächsten Entwicklungsstufen in Angriff zu nehmen. Der PVC-Monoblister wird uns als wichtige Plattform für weitere Innovationen dienen», sagt Dr. Michael Nedelcu, Head of Research & Development bei Perlen Packaging.

Monoblister sind einerseits für den Nahrungsergänzungsmittel- und den OTC-Markt mit niedrigeren Barriere-Anforderungen interessant. Andererseits eignen sich die transparenten Verpackungslösungen gut für pharmazeutische Standard-Blisterverpackungen. Sie legen den Blick auf Tablette und Kapsel frei und bieten als recyclebares System mit niedrigem CO₂-Fussabdruck eine attraktive Ergänzung zur herkömmlichen PVC-Aluminium-Kombination.



In Brasilien geht die neue Beschichtungsanlage in Betrieb

Im vierten Quartal 2022 nahm die neue Beschichtungsanlage in Anápolis die Produktion auf. Dank der exklusiven Zusammenarbeit mit Cipatex, der brasilianischen Lieferantin von Monofolien, kann Perlen Packaging ein Vollsortiment von Mono- bis Hochbarrierefolien für den stark wachsenden lateinamerikanischen Markt anbieten.

Die Coronapandemie und die weltweiten Logistikprobleme waren die grossen Herausforderungen bei der Umsetzung des anspruchsvollen Projektes. Schon beim Hersteller der Beschichtungsanlage kam es zu Verzögerungen und Verschiebungen. «Um die Umsetzung zu beschleunigen, wurde die Anlage nicht wie sonst üblich beim Hersteller aufgebaut und abgenommen, sondern die Funktionstests erfolgten direkt am Standort in Brasilien», sagte Cristiano Bueno, Betriebsleiter Perlen Packaging Anápolis Indústria e Comércio Ltda.

Im Sommer trafen 34 Container in Brasilien aus Übersee ein und in den folgenden Monaten wurde die Beschichtungsanlage in mehreren Etappen aufgebaut, die Infrastruktur zur Versorgung der Fabrik mit Strom und Flüssiggas erweitert sowie Labor und Lager umgebaut.

Nach ausgiebigen Tests wurde die Anlage im Herbst formell freigegeben und extern auditiert.



